

## **Rückert, Friedrich: 26. (1839)**

- 1 Mit Unrecht rühmst du dich, in freiem Haus zu walten,
- 2 Wenn du die drinnen mußt mit Zwang zurück behalten.
  
- 3 Den, der freiwillig nicht will bleiben, laß ihn ziehn;
- 4 Sonst wird dein freies Haus zum Zwangstall nur für ihn.
  
- 5 Du sprichst: Er übernahm in diesem Hause Pflichten,
- 6 Und eh' er abziehn darf, muß er die erst verrichten.
  
- 7 Nein! Pflichten hat er nur, solange er bleibt im Haus;
- 8 Sobald er ausziehn will, ist die Verpflichtung aus.

(Textopus: 26.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/15593>)